

OTTO HARRASSOWITZ: LEIPZIG

OFFICIAL AGENT OF THE INDIA OFFICE: LONDON

AGENT

for the sale of the publications
OF

BENARES:

Medical Hall Press (Vizianagram Series)

BOMBAY:

Indian Antiquary
Education Society's Press
Theosophical Publication Society
Nirnaya Sagara Press

BUCAREST:

Academia Romana

BUDAPEST:

Ungarische Akademie

CALCUTTA:

Asiatic Society of Bengal
Epigraphia Indica
Buddhist Text Society

CAMBRIDGE, Mass.:

Harvard University

CHRISTIANIA:

Kildeskrifter-Kommissionen til
Norges Historie

HELSINGFORS:

Société Néophilologique
Société finno-ougrienne

KONSTANTINOPOL:

Musée Impérial Ottoman

LONDON:

India Office

MADRAS:

Archaeol. Survey of Southern
India

ST. PETERSBURG:

Russischer Palatina-Verein

POONA:

Anandasrama Press

SHANGHAI:

Roy. Asiat. Soc. China Branch

SINGAPORE:

Roy. Asiat. Soc. Straits Branch

TOKYO:

Asiatic Society of Japan

UPSALA:

Kongl. Humanist. Vetenskaps-
Samfund



Leipzig (Germany), d. 12. November 1903.

Herrn Professor Dr. J. Goldziher

Budapest

Sehr geehrter Herr,

Ihre Besitze Ihres gef. Schreibens danke ich Ihnen ergebenst für Ihr freundliches Angebot und ich erkläre mich bereit dasselbe zu acceptieren. Sie werden es nach Lage der Dinge begreiflich finden, dass der Preis kein hoher sein kann, wenn ich mich entschliesse die 45-50 Exemplare sämtlich auf einmal fest zu nehmen. Da das Buch eine Edition des französischen Gouvernements ist, so werden es sicher eine grosse Anzahl Bibliotheken und Gelehrte geschenkt bekommen, und ausserdem wird es durch Herrn Ernest Leroux oder einen ~~anderen~~ anderen Pariser Verleger in den Handel gebracht und öffentlich als sein Verlag angereizt werden. Unter diesen Umständen werde ich grosse Schwierigkeiten meine Exemplare unterzubringen. Wenn ich Ihnen für die 45-50 Exemplare $\frac{1}{3}$ (33 $\frac{1}{3}$ %) des Ladenpreises biete, so glaube ich Ihnen damit kein ungünstiges Angebot zu machen. Dabei muss ich zur Voraussetzung machen, dass Sie die Garantie übernehmen, dass ich die Exemplare sofort nach Erscheinen erhalte, damit ich mit meinen Exemplaren nicht später auf dem Platze bin als andere. Ausserdem würde ich dann auch darum bitten, dass mir unmittelbar nach Fertigstellung des Druckes ein Exemplar direkt vom Algier aus unter Kreuzband zugesandt wird.

Für die 2. Exemplare vom „Robertson Smith, Kinn.

hip and marriage. 2. Aufl. 1903* würde ich 12 M. anlegen
können. Wenn Sie damit einverstanden sind, bitte ich er-
gebenst um gefl. Zusendung franco Leipzig.

Mit vorzüglicher Hochachtung,
ergebenst

Otto Harrassowitz